

Monitor Lehrerbildung

Neue Aufgaben, neue Rollen?! – Lehrerbildung für den Ganzttag Länderbericht Berlin

Informationen zum Lehramtsstudium in Berlin

In Berlin bieten drei Universitäten ein Lehramtsstudium an: die Freie Universität Berlin, die Humboldt-Universität zu Berlin und die Technische Universität Berlin¹.

In Berlin kann ein Studium der Lehramtstypen 1 (Lehramt an Grundschulen), 4 (Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien) und 5 (Lehramt an beruflichen Schulen) absolviert werden. Alle Lehramtsstudiengänge werden in gestufter Studienstruktur mit den Abschlüssen Bachelor und Master angeboten.

Im Jahr 2015 haben 1.377 Lehramtsabsolventinnen und -absolventen ihren Vorbereitungsdienst (Referendariat) begonnen.² An den Schulen in Berlin unterrichteten im Schuljahr 2015/16 28.239 Lehrkräfte in Voll- und Teilzeit.³

Ganztagschule in Berlin

Wann gilt eine Schule als Ganztagschule?

Um sich Ganztagschule nennen zu dürfen, muss die Schule den KMK-Vorgaben entsprechend an mindestens drei Tagen in der Woche mindestens sieben Zeitstunden geöffnet sein. Weiterhin muss den Schülerinnen und Schülern, die an Ganztagsangeboten teilnehmen, ein Mittagessen angeboten werden. Die Ganztagsangebote müssen unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert und in enger Kooperation mit der Schulleitung durchgeführt werden und in einem Zusammenhang mit dem Unterricht stehen.⁴

Die KMK unterscheidet drei Formen der Ganztagschule:

- *offene* Form: die Teilnahme an den Ganztagsangeboten der Schule ist freiwillig;
- *teilgebundene* Form: die Teilnahme an den Ganztagsangeboten ist nur für einen Teil der Schülerschaft verpflichtend;

¹ Diese sind die Hochschulen, die sich am Monitor Lehrerbildung beteiligen. Am Monitor Lehrerbildung beteiligen sich nur Hochschulen, die alle bildungs- bzw. erziehungswissenschaftlichen Studienanteile vollständig selbst anbieten. Der an der Hochschule erworbene Studienabschluss (1. Staatsexamen) befähigt zur unmittelbaren Zulassung zum Vorbereitungsdienst bzw. Referendariat.

² Vgl. [Kultusministerkonferenz \(2016\): Einstellung von Lehrkräften 2015. Tabellenauszug: Einstellungen in den Vorbereitungsdienst: Tabelle 2.2.](#)

³ Vgl. [Statistisches Bundesamt \(2016\): Bildung und Kultur. Allgemeinbildende Schulen. Schuljahr 2015/2016 \(Fachserie 11 Reihe 1\): S. 604.](#)

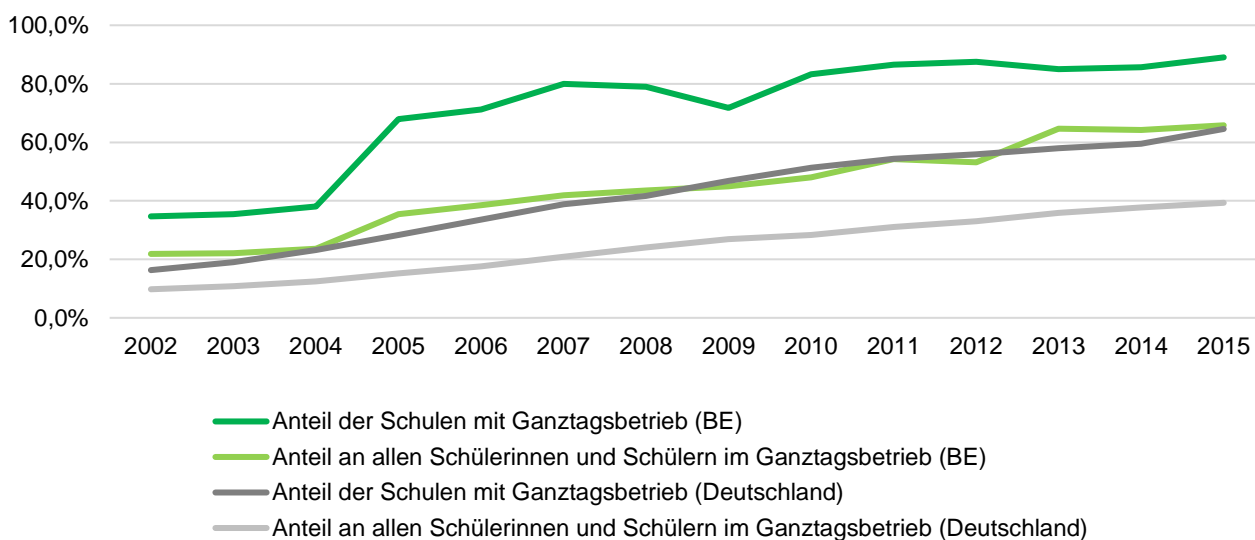
⁴ Vgl. Kultusministerkonferenz (2015). Ganztagschulen in Deutschland. Bericht der Kultusministerkonferenz vom 03.12.2015, S. 4 f.

Monitor Lehrerbildung

- *(voll-)gebundene Form*: die Teilnahme an den Ganztagsangeboten ist für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtend.

In Berlin existieren alle drei Formen der Ganztagsschule. In der offenen Form wird an Grundschulen die Verlässliche Halbtagschule, die einen zeitlichen Rahmen von 07:30 Uhr bis 13:30 Uhr hat, durch freiwillige Förderung und Betreuung von sechs Uhr bis 18:00 Uhr ergänzt. In der Sekundarstufe I bedeutet offener Ganzttag, dass die Schule an vier Tagen der Woche von acht Uhr bis 16:00 Uhr Angebote bereitstellt, am fünften Tag bis 13:30 Uhr. In der teilgebundenen Form existiert an Grundschulen und in der Sekundarstufe I die gleiche Zeitstruktur wie in der offenen Form. In der Sekundarstufe I ist die Teilnahme an Ganztagsangeboten an ein, zwei oder drei Tagen pro Woche verbindlich, an den übrigen Tagen freiwillig. In der gebundenen Form dauert auch die Grundschule an mindestens vier Tagen pro Woche bis 16:00 und ist verbindlich zu besuchen. Vor und nach dieser Zeit gibt es weitere Förder- und Betreuungszeiten. In der Sekundarstufe I bedeutet gebundener Ganzttag, dass die Schule an vier Tagen von acht bis 16:00 Uhr, am fünften Tag von acht bis 13:30 verbindlich zu besuchen ist.⁵

Entwicklung der Schulen und Schülerzahlen im Ganztag



(Abb. 1: Entwicklung der allgemeinbildenden Schulen und Schülerzahlen im Ganztagsbetrieb in öffentlicher wie privater Trägerschaft zwischen 2002 und 2015⁶)

⁵ Vgl. Kultusministerkonferenz (2015). Ganztagsschulen in Deutschland. Bericht der Kultusministerkonferenz vom 03.12.2015, S. 27 f.

⁶ Vgl. Kultusministerkonferenz (2002-2015). Datensammlung allgemeinbildende Schulen in Ganztagsform in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland. <http://bit.ly/2nXLY69>. Zur Erläuterung: Die Kultusministerkonferenz unterscheidet zwei Definitionen von »Schule«. In der Grafik wird die Definition von Schule als Verwaltungs- bzw. Organisationseinheit

Monitor Lehrerbildung

Wie werden Lehramtsstudierende in Berlin auf die Anforderungen in der Ganztagschule vorbereitet?

Aus dem Trend zur Ganztagschule ergeben sich neue Anforderungen an die Lehrerbildung. Die Erhebung des Monitor Lehrerbildung 2016 hat die curriculare Verankerung von drei großen Schlüsselkompetenzbereichen abgefragt, die in der Ganztagschule besonderes Gewicht erhalten: **Kooperationsfähigkeit**, die **Fähigkeit zur aktiven Mitgestaltung des Alltags an Ganztagschulen** und die **Fähigkeit zum Umgang mit Vielfalt**. Das Land Berlin gibt für alle Lehramtstypen, die angeboten werden, an, landesweit einheitliche Vorgaben über die Vermittlung professioneller Kompetenzen im Rahmen von Lehrveranstaltungen in den Bereichen Inklusion/Heterogenität, Individuelle Förderung, Deutsch als Zweitsprache, Sprachsensibler Unterricht und Pädagogische Diagnostik zu machen.

Die **Freie Universität Berlin** setzt die Landesvorgaben folgendermaßen um:

Schlüsselkompetenzbereich	Kompetenz	LAT 1	LAT 4
Kooperationsfähigkeit	Arbeit im multiprofessionellen Team / Teamteaching	X	X
	Inner- / außerschulische Kooperation im Ganztag	–	–
Fähigkeit zur aktiven Mitgestaltung des Alltags an Ganztagschulen	Planung und Umsetzung außerunterrichtlicher Bildungsangebote	X	X
	Organisation und Gestaltung von Ganztagschulen	–	–
Fähigkeit zum Umgang mit Vielfalt	Inklusion / Heterogenität	X	X
	Individuelle Förderung	X	X
	Pädagogische Diagnostik	X	X
	Deutsch als Zweitsprache	X	X
	Sprachsensibler Unterricht	X	X

(Abb. 2: LAT=Lehramtstyp nach KMK-Klassifikation⁷; X = Ja, es existieren verpflichtend zu absolvierende Lehrveranstaltungen, in denen professionelle Kompetenzen in dem angegebenen Bereich vermittelt werden; – = Nein, es existieren

verwendet. Näheres unter: <http://bit.ly/2oorot7>. Die Jahresangaben entsprechen Schuljahren, das Jahr 2015 entspricht also dem Schuljahr 2015/16.

⁷ Die KMK unterscheidet sechs Lehramtstypen, die in der Grafik gekürzt dargestellt sind: Lehrämter der Grundschule bzw. Primarstufe (Lehramtstyp 1), Übergreifende Lehrämter der Primarstufe und aller oder einzelner Schularten der Sekundarstufe I (Lehramtstyp 2), Lehrämter für alle oder einzelne Schularten der Sekundarstufe I (Lehramtstyp 3), Lehrämter der Sekundarstufe II [allgemeinbildende Fächer] oder für das Gymnasium (Lehramtstyp 4), Lehrämter der Sekundarstufe II [berufliche Fächer] oder für die beruflichen Schulen (Lehramtstyp 5), Sonderpädagogische Lehrämter

3

Monitor Lehrerbildung

keine verpflichtend zu absolvierenden Lehrveranstaltungen in diesem Bereich, sie sind aber geplant; – = Nein, es existieren keine verpflichtend zu absolvierenden Lehrveranstaltungen in diesem Bereich)

Die **Technische Universität Berlin** setzt die Landesvorgaben folgendermaßen um:

Schlüsselkompetenzbereich	Kompetenz	LAT 4
Kooperationsfähigkeit	Arbeit im multiprofessionellen Team / Teamteaching	–
	Inner- / außerschulische Kooperation im Ganzttag	–
Fähigkeit zur aktiven Mitgestaltung des Alltags an Ganzttagsschulen	Planung und Umsetzung außerunterrichtlicher Bildungsangebote	–
	Organisation und Gestaltung von Ganzttagsschulen	–
Fähigkeit zum Umgang mit Vielfalt	Inklusion / Heterogenität	X
	Individuelle Förderung	X
	Pädagogische Diagnostik	X
	Deutsch als Zweitsprache	X
	Sprachsensibler Unterricht	X

Die **Humboldt-Universität zu Berlin** setzt die Landesvorgaben folgendermaßen um:

Schlüsselkompetenzbereich	Kompetenz	LAT 1	LAT 4
Kooperationsfähigkeit	Arbeit im multiprofessionellen Team / Teamteaching	X	–
	Inner- / außerschulische Kooperation im Ganzttag	X	–
Fähigkeit zur aktiven Mitgestaltung des Alltags an Ganzttagsschulen	Planung und Umsetzung außerunterrichtlicher Bildungsangebote	X	–
	Organisation und Gestaltung von Ganzttagsschulen	X	–
Fähigkeit zum Umgang mit Vielfalt	Inklusion / Heterogenität	X	X
	Individuelle Förderung	X	X

(Lehramtstyp 6); vgl. <http://bit.ly/2nEyATF>. Der Lehramtstyp 2 existiert nur noch in der Freien und Hansestadt Hamburg. Der Lehramtstyp 5 wurde hier nicht berücksichtigt, da berufliche Schulen in der Regel keine Ganzttagsschulen sind.

4

Monitor Lehrerbildung

	Pädagogische Diagnostik	X	X
	Deutsch als Zweitsprache	X	X
	Sprachsensibler Unterricht	X	X

Die im Mai 2017 erschienene Broschüre „**Neue Aufgaben, neue Rollen?! – Lehrerbildung für den Ganzttag**“ liefert weiterführende Informationen, u.a. zu Chancen und Anforderungen an die Lehrerbildung, die sich aus dem Trend zur Ganztagschule ergeben.

Sie ist abrufbar unter:

<http://www.monitor-lehrerbildung.de/publikationen/ganzttag>

Weitere Informationen zum Lehramtsstudium in Berlin:

<http://www.monitor-lehrerbildung.de/web/bundesland/berlin>

Über den Monitor Lehrerbildung

Der Monitor Lehrerbildung ist ein gemeinsames Projekt der Bertelsmann Stiftung, des CHE Centrum für Hochschulentwicklung, der Deutsche Telekom Stiftung und des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft.

Die Daten des Monitor Lehrerbildung beruhen auf der **Selbstauskunft der Bundesländer und der lehrerbildenden Hochschulen**. Seit 2012 werden die Länder jährlich und die Hochschulen alle zwei Jahre befragt. Am Monitor Lehrerbildung 2016 beteiligten sich alle 16 Länder sowie 69 Hochschulen.

Das Datenangebot der Website wird durch **Publikationen** ergänzt, die sich mit ausgewählten Schwerpunktthemen der Lehrerbildung auseinandersetzen und Handlungsempfehlungen formulieren. Bisher sind erschienen:

- "[Mobilität in der Lehrerbildung](#)" (März 2013),
- "[Praxisbezug in der Lehrerbildung](#)" (Oktober 2013),
- "[Strategisches Recruitment von zukünftigen Lehrerinnen und Lehrern - sinnvoll und machbar?!](#)" (April 2014)
- "[Inklusionsorientierte Lehrerbildung - vom Schlagwort zur Realität?!](#)" (April 2015)
- "[Form follows function?! - Strukturen für eine professionelle Lehrerbildung](#)" (Januar 2016)
- "[Qualitätsoffensive Lehrerbildung - zielgerichtet und nachhaltig?!](#)" (Juni 2016)
- "[Neue Aufgaben, neue Rollen?! - Lehrerbildung für den Ganzttag](#)" (Mai 2017)

Aktuelle Informationen zur Lehrerbildung erhalten Sie außerdem über den kostenlosen monatlichen [E-Mail-Newsletter](#) und den [Veranstaltungskalender](#).